

Wentorf imBlick

unabhängig • überparteilich • überkonfessionell

Bürgermeisterwahl am 18. September

Rathaus

Die Kandidaten im Interview ab Seite 6



September 2016

Jahrgang 17, Ausgabe 69



Kompetent für Sie da!

Unsere Mitarbeiter beraten Sie persönlich – und das seit 116 Jahren.





Aus dem Inhalt

| Unterricht wie vor 70 Jahren 11 |
|---|
| Das war die Kulturwoche 2016 17 |
| Bücher in fremden Sprachen und Schriften 19 |
| Spenden- und Flohmarkt 20 |
| Montagsmaler stellen aus 21 |
| Ein Gemeindehaushalt versteckt sich 22 |
| Wer hat Lust, mitzumachen23 |
| Viel und gern gelesen in Wentorf24 |
| Sommerfest Runder Tisch Asyl25 |

Impressum

Herausgeber:

Bürgerverein Wentorf bei Hamburg e. V.

Redaktionsanschrift/Anzeigen:

Wentorf im Blick

c/o Jan Christiani

Mühlenstraße 62a, 21465 Wentorf, Tel. 720 87 09 redaktion@ wentorf-im-blick.de www.wentorf-im-blick.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Wolfgang Blandow (V.i.S.d.P.)

Sandweg 22, 21465 Wentorf, Telefon 040 720 11 43

Redaktion: Wolfgang Blandow, Jan Christiani, Sören Kuhrt, Wolfgang Lupke, Jana Rieling, Ernst Zeschmann

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. PM steht für Pressemitteilung.

Nächste Ausgabe von WiB: Mitte November 2016 Redaktionsschluss ist 1. November 2016

Wentorf im Blick wird auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt und ausschließlich durch Anzeigen finanziert.

Layout: Alexa Binnewies, www.dasAtelier.de

Druck: Druck Service Nord – Ihre Druckerei in Wentorf Hamburger Landstraße 30, 21465 Wentorf Telefon 040 720 98 46, Telefax 040 720 80 37 Liebe Leser,

im kommenden Jahr wird die Gemeinde Wentorf ihren 800sten Geburtstag feiern. Am 24.5.1217 wurde Wentorf erstmalig in einer



Urkunde des Bischofs von Ratzeburg erwähnt.

Wentorf bereitet sich seit geraumer Zeit auf die Feierlichkeiten vor. So werden z.B. die Kulturwoche und das Fest am Rathaus in ihren Veranstaltungen auf dieses Ereignis besonders eingehen. In der "AG 800" mit dem Vorsitzenden Andreas Hein werden Ideen gesammelt und beraten.

WENTORF IM BLICK wird seine Aprilausgabe ausschließlich diesem Thema widmen. Nach einem historischen Überblick mit alten Urkunden und einer Zeittafel werden wir anhand von Kulturund Naturdenkmalen einen historischen Rundgang vorschlagen, wir werden über Wohnen damals und heute berichten, über die Geschichte der Kirche, der Vereine und vieles mehr.

Woran uns ganz besonders gelegen ist, sind alte Geschichten, Erinnerungen von Wentorfer Bürgern. Wie war Wentorf früher? Welche Anekdoten aus dem alten Wentorf gibt es? Können Sie etwas dazu schreiben? Oder uns erzählen? Wir besuchen Sie gern und bringen es dann zu Papier.

Und für den schon erwähnten historischen Rundgang suchen wir noch den ältesten Baum in Wentorf. Das Alter der Eiche ganz am Ende der Golfstraße schätzen wir auf 230 Jahre, sie hat einen Umfang von 390 cm. Wissen Sie von einem noch älteren Baum in Wentorf? Bitte rufen Sie an oder schreiben Sie uns.

lhr

Jan blinken



Uns ist es besonders wichtig, den engen Kontakt zu unseren Kunden zu pflegen.

Deshalb sind wir für Sie da – auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Mit Service und Beratung von Mensch zu Mensch.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Tel.: 0 45 41 / 88 10 10 10 www.ksk-ratzeburg.de



kurz & bündig

Renten steuerpflichtig?

Rentner müssen selbst prüfen, ob sie steuerpflichtig sind. Nach der letzten Rentenerhöhung wurden viele erstmals steuerpflichtig. Prüfen kann man das über den von der Landesregierung ins Netz gestellten Rechner efi2.schleswig-holstein.de/aeinkrch Wer versäumt, rechtzeitig eine Steuererklärung einzureichen, muss damit rechnen, eines Tages für viele Jahre nachträglich die Steuern nachzahlen zu müssen.

649 neue Wohneinheiten

In den kommenden vier Jahren werden 649 neue Wohneinheiten bezogen. Auf dieser Basis rechnet das Rathaus mit mindestens 160 weiteren Kindern im Kindergartenalter. Vor allem im Krippenbereich wird es knapp, schon jetzt stehen in Wentorf nur für 43 % der Kinder Krippenplätze zur Verfügung.

Landesweites Kita-Portal

Schleswig-Holstein hat ein landesweites KitaPortal gestartet. Ziel ist es, Eltern umfassende Informationen von allen teilnehmenden Kita-Einrichtungen zu bieten und bei der Suche nach einem Betreuungsplatz zu unterstützen. Die Adresse: www.kitaportal-sh.de/elternportal.jsf Wentorf ist allerding noch nicht beteiligt. Es soll zunächst geprüft werden, welche Vorteile sich für die Gemeinde ergäben und wie hoch die Kosten wären.

OPAC mit neuer Adresse

Die Gemeindebücherei teilt mit, dass der Online-Katalog ab sofort unter der neuen Adresse opac.buecherei-wentorf.de/iopac zu erreichen ist. Gespeicherte Favoriten sollten rechtzeitig angepasst werden.

Erziehungsberatung

Mit einem Team von Psychologen und Pädagogen hilft die Erziehungsberatung Geesthacht sowohl Eltern als auch Kindern bei familiären Problemen. Auf Anforderung kommt sie im 14-tägigen Rhythmus auch ins Wentorfer Rathaus. Anmelden kann man sich bei Ronald Orth unter 04152/80 98 40. Zu erreichen ist er am besten montags, dienstags und donnerstags von 8.00 bis 13.00 Uhr.

Armes Wentorf

Wir haben schon viel gehört von den Maßnahmen, die sich die Gemeindevertreter zur Sanierung des maroden Haushalts ausgedacht haben. Von Steuer- und Beitragserhöhungen, von Reduzierung der Zuschüsse und vielem mehr ist die Rede.

Wenn die Bergedorfer Zeitung im Juli von "wilden Wiesen" schreibt, weil die Kosten für die Pflege öffentlicher Grünanlagen von 120.000 auf 50.000 € gesenkt werden sollen, ist das eine Verharmlosung der Tatsachen.

Die Idee einiger Anwohner, Patenschaften für das Grün vor der Haustür zu übernehmen, ist sehr begrüßenswert.

Pfiffiges Sommertheater mit Augenzwinkern

Manche sagen, es wäre die beste Inszenierung und Aufführung der Wentorfer Bühne gewesen. Die lustvolle Komödie um Lieben und Leiden in einem kleinen Ortsamt hat jedenfalls Publikum wie Darstellern großen Spaß gemacht. Die fünf Vorstellungen waren nahezu ausverkauft. Man darf auf's nächste Jahr gespannt sein!



Unsere Kandidaten für die Bürgermeisterwahl

wl – Am 18. September 2016 ist Wahltag in Wentorf. An diesem Sonntag haben die wahlberechtigten Einwohner die Wahl zwischen zwei Bewerbern auf das Bürgermeisteramt.

Beide Kandidaten möchten wir heute vorstellen und vor allem für die Zukunft der Gemeinde wichtige Fragen beantworten lassen. Damit haben Sie, liebe Leserinnen und Leser, einen direkten Vergleich beider Bewerber.

WENTORF IM BLICK: Welche Qualifikationen bringen Sie für die Führung einer 120-köpfigen Kommunalverwaltung mit?

Hein: Durch meine Funktion als Gruppenführer, Zugführer und Kompaniefeldwebel bei der Bundeswehr verfüge ich ebenso über eine umfangreiche Führungserfahrung wie durch meine mittlerweile annähernd 30-jährige Tätigkeit als Führungskraft in verantwortlicher Verwaltungsposition sowie in regionalen und überregionalen Mitarbeitervertretungsorganen.

Petersen: 25jährige Berufserfahrung in der Verbraucherzentrale Hamburg als Fachgruppenleiter "Umwelt". Projektentwicklung, Verbraucherberatung, umfangreiche Repräsentation in ganz Deutschland, Öffentlichkeitsarbeit (Radio, TV. Internet und schreibende Zunft) werden von mir eigenverantwortlich durchgeführt. Als Mitglied in einem der Verbraucherverbände erarbeite ich u.a. Stellungnahmen zu Positionspapieren der Bundesregierung. Als langjähriger Betriebsratsvorsitzender der Verbraucherzentrale Hamburg und stellvertretender Sprecher aller Verbraucherzentralen sind mir die Belange von ArbeitgeberInnen und ArbeitnehmerInnen bis ins kleinste Detail bekannt. Durch meine seit acht Jahren ausgeübten politischen Tätigkeiten für die Gemeinde Wentorf sind mir die Abläufe in der Verwaltung gegenwärtig. Durch mein Mandat als Kreistagsabgeordneter habe ich tiefe Einblicke auch in Abläufe gewinnen können, welche die kommunale Familie betreffen. So habe ich an den Verhandlungen des Kreises mit den Bürgermeistern der Städte und Gemeinden bezüglich der Anpassung der Kreisumlage mitgewirkt.

Wie sollte Ihrer Meinung nach die Öffentlichkeitsarbeit von Verwaltung und Politik verbessert werden?

Hein: Eine hohe Transparenz bei den Entscheidungen der Verwaltung ist für mich von besonderer Bedeutung, damit unsere Bürgerinnen und Bürger diese auch nachvollziehen können. Als geeignetes Medium hierfür sehe ich eine regelmäßige Information durch die Verwaltung, durch einen Bürgermeisterbrief und/oder Veröffentlichungen auf der Homepage der Gemeinde.

Petersen: Generell ist es jeder Bürgerin und jedem Bürger möglich, Sitzungen der Ausschüsse und Gemeindevertretung zu besuchen. Fakt ist, dass sie nur bei Themen, in denen BürgerInnen direkt betroffen sind, besucht werden. Meine Aufgabe wird sein, dass allgemeine Interesse an vielen Themen zu schärfen. Dies kann z. B. durch eine nutzerfreundlichere Internetseite geschehen.

Welche Ideen haben Sie zu den Themen Wohnungsbau, Kitas und Schulen, ausgelöst durch den Zuzug neuer Bewohner?

Hein: In den Bereichen Kindertagesstätten und Schulen ist die Gemeinde Wentorf zwar bereits gut aufgestellt, die Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe in unserer Gemeinschaftsschule ist jedoch anzustreben. In Bezug auf öffentlich geförderten bezahlbaren Wohnraum sehe ich durchaus noch Handlungsbedarf; zu diesem Zweck sollten gemeindeeigene Grundstücke bevorzugt zur Verfügung gestellt werden.

Petersen: Bezahlbarer Wohnraum kann durch die Schaffung einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft sichergestellt werden. Hier ist eine Verflechtung mit unseren Nachbargemeinden von-



Andreas Hein

Alter 56, verheiratet, ein Kind, seit 1983 in Wentorf beheimatet

Nach mittlerer Reife Lehrgang zum Verwaltungsfachangestellten. Bundeswehr.

Derzeit beschäftigt als Verwaltungsangestellter. Politisch aktiv als Bürgervorsteher der Gemeinde Wentorf.



Dirk Petersen
Bündnis 90/Die Grünen

Alter 59, verheiratet, drei Kinder, seit 1998 Wentorfer

Nach Fachabitur Ausbildung zum Dipl.-Ing. Bioingenieur/Umwelt. Heute beschäftigt als Umweltberater in der Verbraucherzentrale Hamburg e.V.

Politisch aktiv als Fraktionsvorsitzender; Vorsitzender im Planungs- und Umweltausschuss, stellv. Vors. Hauptausschuss, Kreistagsabgeordneter, Vertreter mit Sitz im Haupt- und Innenausschuss

nöten. Der Zuzug von jungen Familien bedeutet zwingend die Bereitstellung von ausreichenden neuen Kitaplätzen. Bei den Gebühren sollten Ungerechtigkeiten bei der Geschwisterermäßigung behoben werden. Der Schulstandort Wentorf muss durch die Einführung einer Oberstufe der Gemeinschaftsschule gestärkt werden.

Welche Möglichkeiten sehen Sie, die Verwaltungsabläufe zu optimieren?

Hein: Die Optimierung von Verwaltungsabläufen mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist für mich Grundlage einer bürgerfreundlichen und serviceorientierten Verwaltung. Dabei bin ich selbstverständlich auch für Anregungen oder Hinweise der Bürgerinnen und Bürger offen. Eine intensive Kooperation mit den Gemeinden Reinbek und Glinde (Mittelzentrum) sehe ich zudem als eine weitere Notwendigkeit.

Petersen: Eine Optimierung von Verwaltungsabläufen kann durch Kooperation mit unseren Nachbarn gelingen. Was schlagen Sie zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur vor?

Hein: Aus meiner Sicht ist eine Neuregelung der Verkehrsflüsse im Bereich der Kreuzung bei Möbel Schulenburg erforderlich. Der bereits angedachte Umbau der Kreuzung Südring/Hamburger Landstraße ist zudem wünschenswert. Sichere Verkehrswege für Fußgänger und Fahrradfahrer müssen gewährleistet sein. Im Ortszentrum müssen ausreichend Parkplätze vorhanden sein.

Petersen: Die Mittelzentrums-Buslinie 237 von Glinde, Reinbek nach Wentorf über die Hauptstraße, den Casinopark, Südring zum Möbelpark wäre ein Meilenstein zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur. Die Verschlechterung bei der Buslinie 235 soll zurückgenommen werden. Sicheres Radfahren u.a. auf der Hauptstraße muss ermöglicht werden. Die Einrichtung von Fahrradschutzstreifen könnte einen Betrag zum sicheren Radfahren leisten.

Fortsetzung: Unsere Kandidaten für die Bürgermeisterwahl

Welche Ideen haben Sie für einen langfristig ausgeglichenen und schuldenfreien Haushalt?

Hein: Ich stehe für einen soliden Haushalt unserer Gemeinde, sowohl auf der Grundlage nachhaltiger Ausgabenreduzierungen als auch der Erschließung zusätzlicher Einnahmequellen, wie etwa durch Ausweisung neuer Gewerbeflächen. Als ultima ratio gilt für mich eine Erhöhung von Abgaben und Gebühren.

Petersen: Die Umsiedlung des SC Wentorf zum HSB-Gelände schafft Möglichkeiten zur Ansiedlung von Gewerbe. So können wir mehr Gewerbesteuern einnehmen. Für zusätzlichen Wohnraum sehe ich kaum mehr Kapazitäten.

Was kann der Bürgermeister tun, damit bei den absehbaren Haushaltdefiziten die bereits beschlossene Ausgabenplanung entsprechend nochmals angepasst wird?

Hein: Der Bürgermeister ist als Verwaltungsleiter zwingend an die politischen Beschlüsse gebunden. Er kann daher den politischen Gremien lediglich Vorschläge für Anpassungen des Haushaltes, etwa durch Verzicht auf bereits beschlossene Ausgaben, unterbreiten, wovon ich als Bürgermeister durchaus Gebrauch machen würde.

Petersen: Die Politik davon überzeugen, dass wir uns aufwendige und kostenintensive Bauprojekte aller Art nicht leisten können.

Welche weiteren Möglichkeiten sehen Sie, um Wentorf attraktiver zu gestalten?

Hein: Wentorf ist bereits ein attraktiver Standort am Rande des Sachsenwaldes. Gleichwohl liegt mir die Optimierung des öffentlichen Erscheinungsbildes unserer Gemeinde, wie etwa die Sauberkeit von Fußwegen und Grünflächen und das Anlegen von Blumenbeeten, besonders am Herzen. Auch der Ausbau der Freizeitangebote ist mir wichtig, beispielsweise die Errichtung eines "Seniorenparcours" und einer Boule-Bahn in der Ortsmitte.

Petersen: Freies WLAN in Wentorf. Ich werde als Bürgermeister darauf hinwirken, dass die Gemeindevertretung einen Beschluss zur Unterstützung des fairen Handels fällt. Hierzu müssen fünf Kriterien eingehalten werden. Nach einem entsprechenden Beschluss der Gemeindevertretung werde ich die nötige Steuerungsgruppe ins Leben rufen.

Wir danken beiden Kandidaten für die Beantwortung unserer Fragen.

Nun haben Sie, liebe Leserinnen und Leser, die Wahl. Nutzen Sie Ihre Stimme. Wählen Sie Ihren neuen Bürgermeister.

Ihre Wentorfer Apotheken



www.rats-apotheke-wentorf.de

Hauptstraße 2-4

Tel. 040 - 720 12 08 • Fax. 040 - 720 86 33

21465 Wentorf



Am CasinoPark 14

Tel. 040 - 720 23 60 • Fax. 040 - 729 77 59

21465 Wentorf

Neueröffnung

Sadao Thai Massage

Hauptstraße 7 Tel. 55 28 62 01

Mo. bis Sa. 10.00 bis 20.00 Uhr

info@sadao-massage.de www.sadao-massage.de



Für Wärme und Wellness zu Hause.

OLAF CORDES

Sanitärtechnik und Heizungsinstallation

Bäder Heizungen Solar Wartungen Gutachten

Berliner Landstraße 21 | 21465 Wentorf | Telefon: 040 729 770 47

Auto-Vorbeck Ihr Servicepartner ohne Markenvertragsbindung

Günstige Winterreifen inkl. Montage innerhalb von 24 Stunden!











>> Großer Spenden- und Flohmarkt am 18.September 2016 ab 11 Uhr

Auto-Vorbeck GmbH, Südredder 2–4, 21465 Wentorf bei Hamburg, Tel. 040-79 00 79 - 0, www.auto-vorbeck.de

Offener Brief

Kommt jetzt doch der Durchbruch?

wl – Nach unserem kritischen Artikel in der letzten Ausgabe scheint Schwung in Sachen besseres Bürgerinformationssystem durch die Politik zu kommen.

Auf Initiative der FDP sind nunmehr die fünf Fraktionen übereingekommen, gemeinsam eine ordentliche Beratung unserer Anregungen in den zuständigen gemeindlichen Gremien zu initiieren. WENTORF IM BLICK setzt sich für ein einfacheres Öffentlichkeitssystem in verständlicher und transparenter Form ein.

Wir finden: Schön, dass der Anfang nun gemacht ist und wir sind gespannt auf das Ergebnis.

Der Wentikus



Die Wentikus-Familie lädt ein

jc – Zu einer Ausstellung mit seiner Wentikus-Familie und seinen Bildern lädt Dieter Sauer in die Alte Schule, Teichstraße 1, vom 7. bis 8. Oktober, jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr, ein.

Am 8. Oktober um 15.00 Uhr wird er zum 10. Mal einen Ehrenpreis an eine noch nicht benannte Wentorfer Bürgerin oder einen Bürger überreichen.

Für den "Riesenwentikus" (Mitte Vordergrund) kann die/der Gewinner(in) sich schon einen passenden Stellplatz in der Wohnung überlegen



Unterricht wie vor 70 Jahren





ic - 22 Kinder aus Dassendorf kamen nach Wentorf, um am Unterricht wie vor 70 Jahren teilzunehmen. Im Rahmen eines Projekttages sammelte Lehrerin Victoria Huxdorf die Schülerinnen und Schüler ihrer Klasse 3b und fuhr mit ihnen ins Wentorfer Heimatтиѕеит.

Unter Anleitung von Hildegard Ballerstedt und Wolfgang Blandow vom Bürgerverein lernten die Kinder, wie und unter welchen Umständen ihre Großeltern damals unterrichtet wurden. Alles war neu und aufregend für sie. Mit Griffeln schrieben sie auf Schiefertafeln in deutscher

Schrift ihre Namen, Fortgeschrittene durften mit Stahlfeder und Tinte schreiben, die unbeguemen Zweierbänke wurden mit Staunen und Vergnügen getestet und - in Erinnerung an die Kriegszeiten – durfte, wer wollte, einen halben Teelöffel Rizinusöl probieren.

Das Angebot des Bürgervereins, ein halber Tag "historische Schule für Grundschüler" gilt vor allem für die Wentorfer Grundschüler. Interessierte Lehrer/innen können sich an Wolfgang Blandow unter Tel. 720 11 43 wenden.

feiern im oxhoft weinlager



planen Sie Ihre eigene kleine feier im oxhoft weinlager im herzen von wentorf

zum beispiel für 30 personen: 4 handgemachte tapas, schinken, käse, brot & snacks, begrüßungssekt, 3 weissweine. 3 rotweine für 45 € pro person.



Hochwertige Druckerzeugnisse Besuchen Sie uns im Internet!



www.dsndruck.de

Druck Service Nord GmbH Hamburger Landstraße 30 21465 Wentorf

Telefon 0 40 / 7 20 98 46 Fax 0 40 / 7 20 80 37 E-Mail info@dsndruck.de



"Romane zu schreiben, ist für mich mein Leben"

Ein Interview mit der Schriftstellerin Dagmar Fohl

wb – Die Wentorferin Dagmar Fohl ist durch ihre historischen Kriminalromane bekannt geworden. Im August 2016 ist ihr neuestes Werk "Der Schöne im Mohn" erschienen. WENTORF IM BLICK führte ein Gespräch mit ihr.

Seit wann leben Sie in Wentorf?

Ich lebe seit 1989 in Wentorf.



Ich schreibe seit etwa 12 Jahren. Zuvor habe ich als Historikerin, Musikerin und Kulturmanagerin gearbeitet. Heute bin ich freie Autorin.

Was bedeutet es Ihnen, Romane zu schreiben?

Es ist die intensivste und spannendste Arbeit, die ich je kennen gelernt habe. Sie führt mich zu dem, was ich als "mein Leben" bezeichnen kann.

Sie schreiben vor allem historische Kriminalromane. Was reizt Sie an dieser Thematik?

Ich bin Historikerin. Ich fasse den Begriff "Kriminalroman" sehr weit. In meinen Romanen zeichne ich die Seelenzustände meiner Figuren. Gleichzeitig beleuchte ich die gesellschaftlichen Probleme der jeweiligen Epoche. Das sind meine Schwerpunkte. Das Zusammenspiel von Gesellschaft und Psyche erklärt kriminelle Handlungen.

Welches sind Ihre bisher erschienenen Titel?

- Das Mädchen und sein Henker, Hamburg, 18. Jahrhundert
- Die Insel der Witwen, Nordfriesland,
 19. Jahrhundert
- Der Duft von Bittermandel, Frankreich, 16. Jahrhundert
- Palast der Schatten,
 Deutschland, 20. Jahrhundert (Erster Weltkrieg)
- Amrum sehen und sterben, Hamburg/Amrum Gegenwart
- Der Schöne im Mohn, Berlin, Anfang 20. Jahrhundert



Woher nehmen Sie Ihre Ideen für die Handlung und die in dem Roman auftretenden Akteure? Spielen dabei persönliche Erlebnisse eine Rolle oder entspringt alles der Phantasie?

Die Handlung entwickelt sich allmählich. Ich erfinde eine Figur, die sich im Laufe des Schreibprozesses mehr und mehr von mir emanzipiert, ein

Eigenleben führt. Jede erfundene Gestalt sagt in meinen Romanen etwas aus über Leben und Denken, über Sehnsüchte und auch Abgründe des Menschen. Irgendwo stecke auch ich mit meinen menschlichen Erfahrungen.

Was löst es bei Ihnen aus, wenn Sie einen Roman vollendet haben? Empfinden Sie Freude? Haben Sie Zweifel oder beides?

Nach Abschluss eines Manuskriptes empfinde ich zunächst große Erleichterung, gepaart mit tiefer Erschöpfung. Zweifel habe ich so lange, bis der Roman vom Verlag angenommen ist. Wenn der Roman gedruckt vor mir liegt, empfinde ich Freude.

Bitte machen Sie einige kurze Angaben zu Ihrem neuen Werk, "Der Schöne im Mohn".

Der Künstlerroman spielt in Berlin im Jahre 1901. Die junge Malerin Emma Bendes stellt den männlichen Akt kompromisslos in den Mittelpunkt ihres Schaffens und rüttelt an den moralischen Vorstellungen ihrer Zeit. Sie trifft auf ein Modell, das ihr Leben und ihre Malerei grundlegend verändert. Die Aktmalerin lebt und malt fortan im Bann einer Vision, die keinerlei Bedenken und Einschränkungen erlaubt. Zwischen Malerin und Modell entspinnt sich eine verhängnisvolle Dynamik. Ihr Werk "Der Schöne im Mohn" ist Zeuge für alles, was sich ereignet hat…

Am Donnerstag, 29.09.16, liest Dagmar Fohl auf einer Veranstaltung des Bürgervereins aus ihrem neuen Roman. Beginn 19.30 Uhr, Alte Schule, Teichstraße 1. Eintritt frei.

"Ditt und Datt"

Die Kleiderkammer

Am 4.6. öffnete die Kleiderkammer im Hause des DRK, Südring 48, für jeden, der Interesse hat, günstig Bekleidung, Hausrat, Wäsche, Kinderwagen, Reisebetten.....eigentlich alles (bis auf Möbel, dafür fehlt der Platz) zu erwerben.

Nachdem die Landesunterkunft in der ehemaligen Sprachheilschule geschlossen wurde und somit auch die dortige Kleiderkammer, haben sich ca. 20 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DRK und des runden Tisches Asyl zusammengetan, um eine Kleiderkammer zu betreiben. Und zwar nicht nur für Migranten, sondern für Jedermann. Fin Finkommensnachweis oder eine Bedürftigkeit braucht nicht belegt zu werden. Das Geld, das erwirtschaftet wird, benötigen wir, um dringend erforderliche Dinge zu kaufen, z.B. besteht ein ständiger Mangel an Unterwäsche. Um Bedürftigen helfen zu können, muss auch mal zugekauft werden. Außerdem müssen die Räume dringend saniert werden. Auch dafür brauchen wir Geld, sehr gern aber auch handwerkliche Hilfe.



Inzwischen können wir sagen, dass die Wentorfer, aber auch nach wie vor unsere neuen Nachbarn aus anderen Ländern, ihr "Ditt und Datt" gut angenommen haben. "Wir freuen uns über jeden, der uns während der Öffnungszeiten besucht", so Nicole Bombeck. Wer also Lust hat mitzuhelfen, melde sich bitte am besten per Mail unter nicolebombeck@aol.com.

Spenden werden gern dienstags von 15.00 bis 20.00 Uhr angenommen. Für diejenigen, die nicht während der Öffnungszeit kommen können, steht unmittelbar vor dem Grundstück ein Container.

Die Öffnungszeiten zum Einkaufen finden Sie auf Seite 30

Gastbeitrag Melitta Hähnsen

Buchhandlung BÜCHERWURM

Bücher - eBooks - Hörbücher - DVDs - Blu-Rays - Geschenke

Alle Artikel des Buchhandels auch in unserem Online-Store!



Zollstr. 7 Casinopark • Fon. 040-72977620 • Fax. 040-72977621 • Info@Bookworm.de • www.Bookworm.de

Kuddel Moser & Trautjen Stänker...

... und der Hundekot

wb – Trautjen steht in de Küche und bügelt, Kuddel liest die Zeitung.

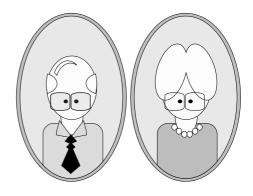
Kuddel: Hör mal, was hier steht! Die Gemeinde will, dass Hundebesitzer Plastiktüten mitnehmen, wenn sie mit ihrem Waldi rausgehen. Wenn sie die nicht dabei haben, müssen sie, wenn sie Pech haben, 35,- Euro bezahlen.

Trautjen: Plastiktüten? Stand da nicht gerade in der Zeitung, dass die EU die Plastiktüten reduzieren will? Nur noch halb so viel soll es geben bis 2025. Schwimmen ja alle im Meer rum. Viele davon landen in den Mägen von Fischen und wir essen sie dann. Ist doch ein großer Schweinkram und da will die Gemeinde noch bei helfen? (Lacht) Vielleicht plant Wentorf ja den Wexit.

Kuddel: Kann ich mir nicht denken. Sind doch alle ganz scharf auf neue Gewerbebetriebe und die kommen dann nicht mehr. Das wissen die hier auch.

Trautjen: Wofür sollen die Plastiktüten denn gut sein?

Kuddel: Hier steht, dass alle, wenn sie mit einem Hund rausgehen, seinen Kot einsammeln und mitnehmen sollen, egal wie jung oder wie alt sie sind. Auch wer sich nicht mehr bücken kann, muss das tun.



Trautjen: Dafür kann man ja auch Jutebeutel, Papiertüten oder alte Socken nehmen.

Außerdem, bei uns auf den Wegen liegt nie Hundeschiet. Weißt Du, was Glück bringen soll?

Kuddel: Was denn?

Trautjen: Voll in Hundescheiße treten! Hieß es früher jedenfalls immer. Da nimmt uns die Gemeinde glatt die Chance, auch mal was zu gewinnen.

Kuddel: Hast ja recht Trautjen. Die alten Volksweisheiten zählen eben nicht mehr. Dabei wär das doch die Gelegenheit für die Gemeinde. Ich mein, wenn alle, die da was zu sagen haben, gemeinsam voll in Hundedreck treten und dann Lottoscheine abgeben. Wär doch einen Versuch wert. Und wenn's klappt, klingelt es ordentlich in der Kasse. Dazu muss dann aber auch ein bisschen davon rumliegen. Die Leute mit Bußgeld zu bedrohen, bringt also gar nichts.





EWTO WingTsun-Schule Wentorf Sifu Frank Schiebel

Tel.: 0177 - 23 62 47 9 | info@wt-wentorf.de | www.wt-wentorf.de

SC Wentorf - Beitragserhöhung schon seit 1. Juli

ez – Erst auf der zweiten außerordentlichen Mitgliederversammlung am 20. Juni stimmten 39 von 46 anwesenden Mitgliedern für die vom Vorstand vorgeschlagene Beitragserhöhung ab 1. Juli. Für viele Mitglieder kam die kurzfristige Erhöhung überraschend, zumal die Gemeindevertretung über Zuwendungen und Gebühren noch nicht entschieden hat. Höhere Beiträge seien aber jetzt notwendig, um die für September von der Gemeinde angekündigte Erhöhung der Hallengebühren bezahlen zu können.

Der Vorsitzende Herbert Ahlers betonte, dass der eigentliche Vereinsbetrieb seit Jahren immer finanziell ausgeglichen sei. Die Beiträge müssen nur erhöht werden, weil die Gemeinde wegen ihrer Haushaltslücken die Nutzungsgebühren für die Sporthallen drastisch anheben wird. "Eigentlich könnten wir auch gleich Überweisungsformulare aushändigen", ergänzte der Vorsitzende, "womit unsere Mitglieder die Mehrbeträge monatlich an die Gemeinde überweisen." Den Vorschlag, für die verschiedenen Sportarten unterschiedliche

Beiträge zu erheben, lehnte der Vorstand ab. Damit würde das bewährte solidarische Verhalten zwischen den Sportlern aufgegeben.

Ab 1. Juli sind die monatlichen Beiträge für die Eltern/Kind-Gruppe um 26%, die für Erwachsene, Kinder und Jugendliche um 33 %, für Ehepaare um 34,5% und für Familien (2 Erwachsene + 1 Kind) um 61% gestiegen. Lediglich für Alleinerziehende + 1 Kind blieb es beim alten Familienbeitrag von 28 €. Für jedes weitere Kind sind 5 € zu zahlen. Studenten und Auszubildende zahlen den Beitrag für Jugendliche. Kinder, deren Eltern eine Wohngeld- oder Kinderzuschlagsberechtigtung haben, die Arbeitslosengeld II oder Leistungen nach dem SGB XII beziehen, können bei der Gemeinde oder dem Jobcenter einen Zuschuss von 10 € monatlich beantragen. Auf die bange Frage, was passiert, wenn die Gemeinde demnächst weiter die Hallengebühren erhöht oder die Zuschüsse kürzt, antwortete der Vorstandsvorsitzende: "Dann wird der SC Wentorf nicht mehr kooperativ sein (können)!"



Stöckenhoop 16, 21465 Wentorf Bei Teppich Knutzen, weisses Haus mit roten Fenstern, direkt hinter der Waschanlage

Copy Shop

Schwarz / weiß Kopien - ab 3 Cent Farbkopien - ab 50 Cent

Wir liefern auch Toner, Kartuschen, Tintenpatronen, Farbbänder

Für:

HP - Canon - Lexmark - Epson - Oki - Toshiba - Xerox - Minolta - Sharp - Infotec - Brother - Kyocera - Ricoh - Panasonic - Olivetti - Lanier - Nashuatec

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern. Tel.: 040 - 7200970 Fax: 040 - 72009716

Kulturwoche 2016 – das war's!





Hamburg ganz neu sehen: auch nachts um Welten besser



Testen Sie die Brillengläser der nächsten Generation:

- > kostenlose Augenprüfung mit dem i.Profiler® von ZEISS
- > Bildband "100 Dinge in Hamburg" als Geschenk beim Kauf von i.Scription Brillengläsern von ZEISS



www.sehen-neu-erleben.de

Hofmann Optik + Akustik

21465 Wentorf, Zollstr. 3, 040. 73 93 75 25



Wenn ik so dörch Wendörp gah...

Wenn ik so dörch Wendörp gah, denn mark ik, wie sik Stück üm Stück, ok wenn ik hier un dor mal stah, vun mien Wendörp verännert sik.

Hier warrt dat weniger, dor warrt dat mehr. Hier warrt afreten, dor bald Nieges entsteiht. Hier warrt buut, dor steiht wat leer. Un de kole Wind övern Casinopark weiht.

Wendörp kriggt en nieget Gesicht. Ganz modern. Goot antosehn. Investoren hebbt dat bericht't. Keen Beton, nee, richtige Muersteen. Supermärkte warrt jümmers grötter, treckt dor denn ut, un dor wedder rin. Denkst du, dat warrt den beter? Makt dat denn ok noch Sinn?

Jetzt sünd all manche Ladens leddig, de Weekenmarkt zeigt ok nich grad wat her. Leerstand hebbt wi mehr as nödig. Warrt de denn in Tokunft noch mehr?

Wi wöllt doch blots hopen, teuben, sehn, dat in Wendörp de Lebensqualität för alle Minschen, de hier warrt leben, hett jümmers erste Priorität.

Heinrich Querfurt, Plattdeutschbeauftragter

Buchempfehlung aus der Gemeindebücherei

"Warum ist das Buch in einer fremden Schrift?", fragen Kinder immer wieder. Die Antwort: "Weil dann Eltern, die noch kein Deutsch sprechen, ihren Kindern auch vorlesen können", leuchtet sofort ein.

In der Gemeindebücherei Wentorf gibt es zum Beispiel das Buch "Na, klar, Lotta kann Radfahren" von Astrid Lindgren mit den schönen Illustrationen von Ilon Wikland auf Arabisch oder auch "Pettersson und Findus" von Sven Nordquist. Die Bilderbücher müssen dann von hinten nach vorn und von rechts nach links gelesen werde. Da die meisten deutschen Kinder, Eltern und Großeltern die Bücher kennen, kann man sie problemlos mit Kindern aus arabisch-sprachigen Ländern zusammen ansehen, auch wenn die jeweils fremde Sprache nur ein Ornament ist.

Sehr geeignet zum Kennenlernen und für die gemeinsame Leseförderung sind auch die zweisprachigen Pappbilderbücher von David McKee über Elmar, den kleinen bunt-karierten Elefanten und seine Freunde.

Alle sind im Willkommens-Regal zu finden und zu entleihen.

Bärbel Nicolaisen



Inhaberin Karin Raczek

Binden von

Fotoalben Zeitschriften Diplomarbeiten Hochzeits- und Jubiläumsbänden

Reparaturen von

Zeitschriften Büchern

Untere Bahnstraße 13 21465 Wentorf Telefon 720 16 86

Öffnungszeiten: mo. – do. 8.30 bis 12.30

Spenden- und Flohmarkt

jc – Am Sonntag, den 18. September um 11 Uhr startet der Wentorfer Spenden- und Flohmarkt 2016 bei Auto-Vorbeck am Südredder. Die Idee ist ganz einfach:

Drei Vereine aus der Region sammeln Sachspenden, z.B. Bücher, Kleidung, Schuhe, Kindersachen, Haushaltsartikel, Fahrräder etc., um sie zugunsten der Vereinskasse zu verkaufen.

Wer spenden möchte, kann zwischen folgenden Organisationen wählen:

- Förderverein der Kirchenmusik Börnsen, Kennwort: Förderverein
- Wentorfer Bücherfreunde (nur Bücherspenden), Kennwort: Bücher
- Runder Tisch Asyl, Kennwort Flüchtlinge

Außerdem gibt es einen großen Flohmarkt (organisiert vom Förderverein, Standkosten 5 €/m, zugunsten des Fördervereins) für alle, die ihre Sachen lieber selbst verkaufen möchten.



Die Spenden müssen vom 15.9. bis 17.9. in mit dem jeweiligen Kennwort beschrifteten Kartons bei Auto-Vorbeck, Südredder 2-4, abgegeben werden.

Unter flohmarkt@auto-vorbeck.de oder unter der Telefonnummer: 040 79 00 79-0 können Selbstverkäufer einen Flohmarktstand reservieren.

Weitere Einzelheiten sind unter www.auto-vorbeck.de/news zu erfahren.



Montagsmaler malen am Dienstag

jc – Jeden Dienstag von 9.30 bis 12.00 Uhr treffen sich die "Montagsmaler" in der Alten Schule in der Teichstraße 1. Einmal im Jahr stellen sie ihre Kunstwerke der Öffentlichkeit vor. In diesem Jahr kann man sie in der Ausstellung am 29. und 30. Oktober, jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr, in aller Ruhe bei Kaffee und Kuchen anschauen und auch kaufen.

Vor "grauen Zeiten" hatte sich eine Gruppe von Hobbymalern gefunden und sich nach dem bekannten Fernsehformat die "Montagsmaler" benannt. Wilhelm Menßen, zurzeit der einzige Mann in der Achtergruppe, ist seit zehn Jahren dabei. Die Arbeit in der Gruppe ist ihm wichtig. Der feste Termin gibt ihm immer wieder Anstoß, den Pinsel in die Hand zu nehmen. Aber auch der Erfahrungsaustausch und die Kritik in der Gruppe bedeuten ihm viel. Menßen malt gegenständlich in Öl oder Acryl, nach Vorlagen oder auch nach der Phantasie, andere Montagsmaler lieben Aquarell, Tempera, Pastellkreide, aber auch Kollagen.

Wer sich dem Kreis anschließen möchte, kann sich an Wilhelm Menßen, Tel. 720 46 40, oder Renate Timm, Tel. 720 31 46, wenden.

Der monatliche Beitrag kostet 10 €. Davon wird die Raummiete bezahlt und die jährliche Exkursi-



Reihe vorn: Gretel Prinz, Betty Brothagen, Angela Röttger; Reihe hinten: Karin Böe, Renate Timm, Ulrike Steck, Wilhelm Menßen (nicht auf dem Foto: Edith Tepp)

on zu einer Ausstellung und zum gemeinsamen Essen bezuschusst.

COMPUTER-SERVICE GROHN

Ihr IT-Spezialist aus Wentorf

- → PC- & Notebook-Service
- → Internet, DSL, UMTS
- Netzwerk, LAN, WLAN
- Anwenderschulung E-Mail, PC-Grundlagen, Internet
- An- und Verkauf gebrauchter Hard- und Software



040 - 72 54 50 40 kontakt@g-com-wentorf.de

www.g-com-wentorf.de

Wir sind für Sie da!

- freundliche und kompetente Beratung
- exzellenter Service
- hochwertige Produkte
- große Auswahl

Testen Sie uns!



Reifendienst Schmidt GmbH & Co. KG Auf dem Ralande 14, 21465 Wentorf Tel. 040 / 72 91 95 33

Ein Gemeindehaushalt versteckt sich

ez – Das halbe Jahr war fast vorbei, bis sich in Wentorf der Finanzausschuss mit Hilfe der Fraktionsvorsitzenden auf einen Haushaltsplan für das laufende Jahr, und dann gleich noch für das Jahr 2017 einigte. So konnten die Fraktionen in der Gemeindevertretersitzung am 23. Juni in einer gemeinsamen Absichtserklärung 20 Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushalts beschließen. Gerade noch rechtzeitig wurden die darin vorgesehenen Steuer- und Gebührenerhöhungen rückwirkend zum 1. Januar beschlossen. Die geänderten Steuerbescheide und die Gebührenerhöhung für Kinder in der Offenen-Ganztags-Schule sind bisher das Einzige, was die Bürger vom Gemeindehaushalt zu sehen bekamen.

Neben diesen kurzfristig wirksamen Mehreinnahmen enthält die Konsolidierungsliste Planungs- und Prüfaufträge sowie Kürzungsabsichten für noch vertraglich gebundene Ausgaben. Alles Maßnahmen, die erst später wirksam und dann sichtbar werden können. Deren Auswirkungen in Form konkreter Zahlen bleiben das Geheimnis des Gemeindehaushalts, den die Gemeindevertreter im September beschließen und öffentlich zugänglich machen wollen. Selbst wenn der interessierte Bürger ihn in der Tiefe des Internets aufspürt, bleibt er wegen seiner Darstellung mit vielen Fachbegriffen unverständlich.

Dass es auch anders geht, zeigt Glinde auf seiner Internetseite www.glinde.de/index.php?id=695. Auch der Gemeinde Schöneiche bei Berlin gelingt es, ihren Bürgern den Gemeindehaushalt auf einer 12-seitigen Broschüre verständlich zu erklären. In vier Kapiteln lesen die Bürger: Woher kommen die Gelder? Wohin gehen die Gelder? Was sind wichtige Investitionsvorhaben und was kosten diese? Was kosten die laufenden Ausgaben? Zusätzlich geben zwei Kapitel Auskunft darüber, was mit dem Bürgerhaushalt erreicht wurde und wie die Bürger daran mitwirken können.

Warum versteckt sich der Wentorfer Gemeindehaushalt?





Kreativ, innovativ, informativ!







Deutsches Rotes Kreuz

Wentorf b. Hamburg, Hauptstraße 1 Telefon 040 - 729 779 50

Schwarzenbek, Bismarckstraße 9b

Telefon 0 41 51 - 53 42

Kompetenz & Erfahrung seit 1976: Pflege und mehr...!

- Häusliche Pflege
- Haus-Notruf
- Pflegenotdienst
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung & Betreuung
- Essen auf Rädern

Was die Wentorfer gern lesen

jc – "Welche Bücher haben Sie in den letzten Monaten am besten verkauft?", haben wir Maike Knoff vom "Bücherwurm" gefragt.

Ihre Antwort: "Bei den Bestsellern im Juni/Juli 2016 gibt es in Wentorf klare Favoriten! Jeweils mit drei Titeln liegen zwei Autoren klar vorn:

- Joachim Meyerhoff mit den Taschenbüchern "Alle Toten fliegen hoch – Amerika" und "Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war" sowie seinem aktuellen Hardcover "Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke".
- Jeffrey Archers "Clifton Saga" übt eine Sogwirkung auf seine Leser aus und somit sind die drei Taschenbücher, die bisher auf Deutsch lieferbar sind, auch wirkliche Bestseller! Begonnen mit "Spiel der Zeit" über "Das Vermächtnis des Vaters" hin zu "Erbe und Schicksal"..., wer einmal damit begonnen hat, will unbedingt wissen, wie es mit Harry Clifton weitergeht!
 Uns freut besonders, dass das gerade erschiene-

JOA CHIM
MEYERHOFF
ACH, DIESE
LÜCKE, DIESE
ENTSETZLICHE
LÜCKE





ne Taschenbuch von Anthony Doerr "Alles Licht, das wir nicht sehen", das wir bereits als Hardcover sehr gern empfohlen haben, auch zu den aktuellen Favoriten unserer Kunden gehört!

Last but not least gehört Kommissar Dupins fünfter Fall "Bretonische Flut" von Jean-Luc Bannalec aus dem Kiepenheuer und Witsch Verlag im Juli zu Deutschlands Favoriten Nr. 1, so natürlich auch in Wentorf!"

Es zeigte sich – die Wentorfer haben ihren eigenen Geschmack. Keines der Bücher findet man unter den ersten 10 der Spiegel-Bestseller-Liste.



Hauptstraße 3 | 21465 Wentorf | 040 72 91 96 13 info@augen-und-optic.de | www.augen-und-optic.de Mo-Fr 9.00–18.30 Uhr | Sa 9.00–14.00 Uhr | [P] direkt am Haus

AUGEN &OPTIC

Sommerfest des Runden Tisch Asyl





ez – Am 17. Juni feierte der Runde Tisch Asyl ein Sommerfest auf dem Campus der ehemaligen Hauptschule. Die ehrenamtlichen Helfer hatten gemeinsam mit Flüchtlingen für Kaffee und Kuchen und ein Grillbuffet auch mit typisch arabischen Speisen gesorgt. Neugierig dazugekommene Wentorfer tanzten gemeinsam mit den Flüchtlingen zur manchmal fremdländischen Musik. Mit dabei war auch Hasan in seinem Rollstuhl. Der Syrer aus Homs wohnt in Jever und hat Familie Alrazzouk besucht. Der Runde Tisch sucht eine ärztliche Betreuung für ihn.





Für alle, die nicht nur ihr Auto lieben

Der Itzehoer Kfz-Schutz

Tanja Wulf Versicherungsfachfrau (IHK) Zollstr. 11a, 21465 Wentorf Tel. 040 51237760, wulf@itzehoer-vl.de



stellen wir uns auf den Kopf Fur Sie

- Pflege bei Ihnen zu Hause
- Psychiatrische Demenzbetreuung
- Verhinderungspflege
- Wohngemeinschaften für Senioren
- Pflegeberatung f
 ür Angeh
 örige (Kosten übernimmt die Krankenkasse)
- Beratung barrierefreies Wohnen Beteiligung der Krankenkasse
- Tagespflege Hol- u. Bringservice 2 kostenlose Schnuppertage
- Spezielle Seniorenumzüge

Rufen Sie uns einfach unverbindlich an - wir freuen uns.

wentorfer-pflegeteam GmbH · Hauptstraße 7 · 21465 Wentorf 040 / 254 913 67 · unverb. Beratung · info@wentorfer-pflegeteam.de



Wichern-Gemeinschaft Reinbek e.V.

Unser Haus in Wentorf:

HAUS CASINOPARK Am Casinopark 6 21465 Wentorf Tel: 040/72 54 51-0 www.wichern-reinbek.de

LEBEN IN GEBORGENHEIT



ALTEN- UND PELEGEHEIME

- Gemeinnützige Organisation und Mitglied der Diakonie seit 1948
- Betreiber von fünf Alten- und Pflegeheimen bei Hamburg
- gesichertes Qualitätsmanagement und anerkannte Pflegestandards
- Betreuung Basis einer vertrauensvollen Atmosphäre
- Betreuung und Fürsorge nach christlichem Leitbild
- Alle Pflegestufen und Kurzzeitpflege

Unabhängiger Beratungsservice Pflege: Jeden 2. Mittwoch im Monat, 16 - 18 Uhr im Haus Casinopark

Gutes zu tun.

Galater 6, Vers 9

Veranstaltungskalender

| 02.09.16 | Disco zum Ferienabschluss |
|-----------------------------|--|
| 18.00-22.00 Uhr | SC Wentorf, Am Sportplatz 10 |
| 04.09.16 | Kinderfest |
| 14.00-17.00 Uhr | SPD, Spielplatz am Petersilienberg |
| 06.09.16 | Russischer Abend: Chor Russische Birke und Lesung Rudolf Paschen |
| 19.30 Uhr | Bürgerverein, Alte Schule, Teichstraße 1 |
| 07.09.16 | Einschulung der Erstklässler Grundschule, Aula, Wohltorfer Weg 6 |
| 08.09.16 | Heidis heile Welt? |
| 19.30 Uhr | FLA, Angerhof, Hauptstraße 18 d |
| 10.09.16 | Sandesneben. ein Spaziergang mit Führung |
| 10.00 Uhr | FLA, mindestens 10 Tage vorher anmelden |
| 17./18.09.16 | Wentorfer Herbst, verkaufsoffenes Wochenende Wirtschaftsinitiative Wentorf |
| 14.09.16 14.00-16.00 Uhr | Besuch Brahms-Museum, Peterstraße 39 Bürgerverein, Treffpunkt 13.45 Uhr Peterstr. 39 Anmeldung bis 10.09.16 unter 720 11 43 |
| 21.09.16 | Seniorenausflug in die Hafencity |
| 13.00 Uhr | Kirchengemeinde, Treffpunkt Reinbeker Weg 27 |
| 22.09.16 | Frank Kafka |
| 19.30 Uhr | FLA, Angerhof, Hauptstraße 18 d |
| 24.09.16 | Tag des Besens |
| 09.00 Uhr | Kirchengemeinde, Reinbeker Weg 27 |
| 25.09.16 | Lohelauf |
| 09.00 Uhr | SC Wentorf, Treffpunkt, Eingang zur Lohe (ehemals Knappe) |
| 29.09.16 | Dagmar Fohl stellt ihr jüngstes Buch vor |
| 19.30 Uhr | Bürgerverein, Alte Schule, Teichstraße 1 |
| 29.09.16 | Die Hugenotten in Deutschland |
| 19.30 Uhr | FLA, Angerhof, Hauptstraße 18 d |
| 02.10.16 | Familiengottesdienst |
| 11.00 Uhr | Kirchengemeinde, Reinbeker Weg 27 |
| 05.10.16 08.00-13.00 Uhr | Tag des offenen Waldes Waldkindergarten, An der Lohe 6 |
| 10.10.16 | Philosophie im Dialog. Vom Sinn und Unsinn |
| 19.30 Uhr | FLA, Angerhof, Hauptstraße 18 d |
| 13.10.16 | Historische Mühlen an der Bille |
| 19.30 Uhr | Bürgerverein, Alte Schule, Teichstraße 1 |
| 1719.10.16 | Kinderferienaktion Kirchengemeinde Reinbeker Weg 27 |

Quelle: www.wentorf.de

Weitere aktuelle Termine entnehmen Sie bitte www.wentorf-im-blick.de Wollen Sie hier Ihre Veranstaltungen im Zeitraum Januar bis April 2017 veröffentlichen? Schicken Sie uns Ihre Mail: redaktion@wentorf-im-blick.de

Regelmäßige Veranstaltungen

| | 5° voi aiistaitaii | 7 |
|---|--|---|
| Montag | | |
| DRK: Treffen für Einsame und Behinderte | am 1. Montag des Monats 15.00 bis 17.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 |
| Kinderchor , Vorschulalter | jeden Montag , 16.00 Uhr | Gemeindehaus, Waldweg |
| Kinderchor, ab 6 Jahren | jeden Montag , 16.45 Uhr | Gemeindehaus, Waldweg |
| Wentorfer Bühne | jeden Montag 20.00 Uhr | Aula Gemeinschaftsschule Achtern Höben 3 |
| Meditatives Tanzen | am 1. und 3. Montag des Monats 18.00 bis 19.30 Uhr | Gemeindehaus Waldweg 1 |
| Frauenfrühstück CDU | am letzten Montag des Monats 09.00 – 11.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 |
| Chorprobe/Kantorei | jeden Montag , 20.00 bis 21.30 Uhr | Gemeindehaus, Waldweg 1 |
| Dienstag | | |
| Morgensinger | jeden Dienstag 10.00 bis 11.30 Uhr | Gemeindehaus Waldweg 1 |
| Hobbymaler "Die Montagsmaler" | jeden Dienstag 09.30 bis 12.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 |
| Gymnastik für Senioren | jeden Dienstag 10.00 bis 11.00 Uhr | beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45 |
| Senioren-Nachmittag Gemeinde Wentorf | jeden Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 |
| Seniorentanz Gemeinde Wentorf | jeden Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 |
| Chor "Russische Birke" auch deutsche Volkslieder | jeden Dienstag 18.30 bis 20.30 Uhr | Alte Schule, Teichstraße 1 Kontakt:. 720 05 379 |
| Gospelchor "Good Inspiration" | jeden Dienstag 20.15 Uhr | Gemeindehaus Waldweg 1 |
| Erziehungsberatung | jeden 2. Dienstag | Rathaus, Hauptstraße 16 Anmeldung: 04152 809840 |
| DRK-Bereitschaft | jeden 2. Dienstag 20.00 bis 22.00 Uhr | Südring 48 |
| Seniorenbeirat Öffentliche Sitzungen | am letzten Dienstag des Monats 10.00 Uhr | Rathaus Hauptstraße 16 |
| Seniorenbeirat Sprechstunde | am 1. und 3. Dienstag des Monats 11.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 |
| Mittwoch | | |
| Übungsdienst der Jugendfeuerwehr | Mittwoch in ungeraden Kalenderwochen, 18 bis 20 Uhr | Fritz-Specht-Weg 3 (Jugendl. v. 10 bis 17 Jahre) |
| Yoga für Senioren | jeden Mittwoch 9.00 bis 10.00 Uhr | beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45 |
| Posaunen Anfängergruppe | jeden Mittwoch 18.00 Uhr | Gemeindehaus Waldweg 1 |
| Posaunenchor | jeden Mittwoch 19.00 Uhr | Gemeindehaus Waldweg 1 |

| Chor der Ev. Militärseelsorge | jeden Mittwoch 19.30 bis 21.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 | |
|--|--|--|--|
| Busfahrt des Seniorenbei- rats nach Bad Bevensen | am 1. Mittwoch des Monats 13.00 bis 19.00 Uhr (mit Thermalbad) | Anmeldung: 720 47 34 | |
| Radtour mit dem Seniorenbeirat | am 2. Mittwoch des Monats 14.00 Uhr (April – Oktober) | Alte Schule, Anmeldung: 720 45 57 + 720 37 23 | |
| Pflegeberatung Wicherngemeinschaft | am 2. Mittwoch des Monats 16.00 bis 18.00 Uhr | Casinopark 6 Tel. 725451-0 | |
| MS-Gruppe | am 2. Mittwoch des Monats 15.00 bis 17.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 | |
| Plattdüütsche Runn | am 3. Mittwoch des Monats 15.00 bis 18.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 | |
| Seniorennachmittag | am 3. Mittwoch des Monats 15.00 Uhr | Gemeindehaus Waldweg 1 | |
| Trauergruppe | am 3. Mittwoch des Monats 19.00 bis 21.00 Uhr | Gemeindehaus Waldweg 1 | |
| Donnerstag | | | |
| Krabbelgruppe | jeden Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr | Gemeindehaus Waldweg 1 | |
| Senioren Bridgeclub | jeden Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr Tel. 72 10 57 29 | Alte Schule Teichstraße 1 | |
| Computergruppe d. Senio- renbeirats, Fortgeschrittene | jeden Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 0163 971 29 04 | Gemeinschaftsschule Achtern Höben 3 | |
| Anonyme Alkoholiker | jeden Donnerstag 19.30 Uhr | Gemeindehaus, Waldweg 1 Tel. 72 91 91 54 | |
| Stillgruppe | am 2. Donnerstag (ungerade Wochen) 10.00 – 11.30 Uhr, Tel. 73 92 61 60 | Begegnungsraum Zwischen den Toren 3 | |
| Selbsthilfegruppe Angehörige Demenzkranker | am 2. Donnerstag des Monats 18.30 Uhr (Tel. 720 05 051) | UNS HUS Hauptstraße 7 | |
| Wandern mit dem Seniorenbeirat | am 4. Donnerstag des Monats nachmittags | Anmeldung: 729 70 24 | |
| Freitag | | | |
| Gymnastik für Senioren | jeden Freitag 10.00 bis 11.00 Uhr | beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45 | |
| Wassergymnastik für Senioren | jeden Freitag 14.00 bis 15.00 Uhr | Anmeldung: 720 42 45 | |
| Café International | am 1., 3. und 5. Freitag des Monats von 15.00 bis 18.00 Uhr | Alte Schule Teichstraße 1 | |
| Lauftreff mit den Grünen | jeden Freitag 18.00 Uhr | Lohe, ehem. Gärtnerei Knappe | |
| Freitagsfilm | am 2. Freitag des Monats 19.30 Uhr | Gemeindehaus Waldweg 1 | |
| Skatabend CDU Seniorenskat | am 2. Freitag des Monats 15.00 bis 18.00 Uhr | Alte Schule, Teichstraße 1 Tel. 720 25 33 | |
| Sonntag | | | |
| Treffen Oldtimer-Freunde | jeden letzten Sonntag des Monats 11.00 bis 16.00 Uhr | Auto-Vorbeck Südredder 2-4 | |
| | | | |

Öffnungszeiten

| Gemeindeverwaltung | montags und freitags dienstags donnerstags | 08.00 – 12.00 Uhr 07.00 – 12.00 Uhr 09.00 – 12.00 / 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung |
|--|---|--|
| Recyclinghof Auf dem Ralande 11 | montags bis freitags jeden 2. und 4. Samstag im Monat November bis März mofr. | 10.00 – 18.00 Uhr 09.00 – 14.00 Uhr 10.00 – 16.00 Uhr |
| Gleichstellungs- beauftragte | 1. und 3. Dienstag im Monat | 18.30 – 19.00 Uhr Rathaus, Zimmer 114 |
| Gemeindebücherei | montags, dienstags + freitags mittwochs donnerstags | 10.00 – 13.00 / 14.00 – 18.00 Uhr geschlossen 10.00 – 13.00 / 14.00 – 18.00 Uhr |
| Sozialstation Wentorf | Hauptstraße 18b | 13.00 - 16.30 Uhr (werktags) |
| Ambulanter Pflegedienst DRK | werktags Kreissparkasse, Hauptstraße 1 | nach telefonischer Vereinbarung Tel. 729 77 950 |
| Amtsgericht Reinbek | montags bis freitags Tel. 727 59-0 | 09.00 – 12.00 Uhr Parkallee 6 |
| Prisma | dienstags bis freitags sonntags | 15.00 – 20.00 Uhr 14.00 – 19.00 Uhr |
| Sozialverband Deutschland | 1. und 3. Montag im Monat Tel. 720 01219 | 16.00 – 18.00 Uhr Rathaus, Zimmer 16 |
| Schuldnerberatung Frau Tiedemann | am 4. Freitag im Monat | 08.00 – 12.00 Uhr Rathaus, Zimmer 16 |
| Rentenberatung Harry Klockmann | alle 2 Wochen, dienstags telef. Anmeldung: 720 01-0 | 09.00 – 12.00 Uhr Rathaus Zimmer 16 |
| Behindertenbeauftragte Gabriela Baldauf | am 1. Donnerstag im Monat | 14.00 – 16.00 Uhr Rathaus Zimmer 16 |
| Freie Lauenburgische Akademie (FLA) | dienstags | 09.00 – 11.00 Uhr Hauptstraße 18d |
| Kreissparkasse | montags. dienstags, donnerstags mittwochs und freitags | 09:00 – 13.00 / 14.00 – 18.00 Uhr 09:00 – 13.00 / 14.00 – 16.00 Uhr |
| Hamburger Sparkasse | montags, mittwochs, freitags dienstags und donnerstags | 09:00 – 16.00 Uhr 09.00 – 18.00 Uhr |
| Post (Özcan Celik) | montags bis freitags samstags | 08:00 – 19.00 Uhr 08.00 – 13.00 Uhr |
| Ditt & Datt Kleider und Hausrat | montags mittwochs 1. Samstag im Monat | 15.00 – 18.00 Uhr 10.00 – 12.00 Uhr 10.00 – 12.00 Uhr DRK, Südring 48 |
| Ditt & Datt Spendenannahme | dienstags | 15.00 – 20.00 Uhr DRK, Südring 48 |
| Sozialkaufhaus Reinbek | Möbel, Besteck, Bücher, Kleider montags bis donnerstags freitags | Halskestraße 4, Reinbek 10.00 – 18.00 Uhr 10.00 - 14.00 Uhr WiB 69 September 2016 |

| Wichtige Telefo | onnumme | rn für Wentorf | |
|-------------------------------|------------------|---------------------------|------------|
| Abfallentsorgung | 0800 29 74 001 | Krankenhaus Reinbek | 72 800 |
| Abwasser (außerh. Dienstzeit) | 720 86 12 | Kreisverwaltung Ratzeburg | 04541 88 8 |
| Amtsgericht Reinbek | 72 75 90 | Möbel holt ab | 229 47 15 |
| Anonyme Alkoholiker | 72 91 91 54 | Mutter Eva von Tiele- | 729 05 20 |
| Apotheke Hauptstraße | 720 12 08 | Winckler-Pflegeheim | 729 03 20 |
| Apotheke Casinopark | 720 23 60 | Marienburg Jugendhaus | 720 37 86 |
| Behindertenbeauftragte | 0151 55 14 52 09 | Notarzt-Zentrale SH | 116 117 |
| B.U.N.D. Wentorf | 720 28 33 | Notruf | 110 |

| Abfallentsorgung | 0800 29 74 001 | Krankenhaus Reinbek | 7 |
|-------------------------------|-------------------|---|----------|
| Abwasser (außerh. Dienstzeit) | 720 86 12 | Kreisverwaltung Ratzeburg | (|
| Amtsgericht Reinbek | 72 75 90 | Möbel holt ab | 2 |
| Anonyme Alkoholiker | 72 91 91 54 | Mutter Eva von Tiele- | - |
| Apotheke Hauptstraße | 720 12 08 | Winckler-Pflegeheim | ' |
| Apotheke Casinopark | 720 23 60 | Marienburg Jugendhaus | 7 |
| Behindertenbeauftragte | 0151 55 14 52 09 | Notarzt-Zentrale SH | 1 |
| B.U.N.D. Wentorf | 720 28 33 | Notruf | 1 |
| Bürgerverein | 23 40 90 01 | Ortsjugendring | 7 |
| Bürgervorsteher | 720 83 85 | Patienten-Ombud | (|
| CDU | 0171 934 10 39 | Polizei Wentorf | 7 |
| DRK Pflegeteam | 72 97 79 50 | Postkundentelefon | (|
| DRK Wentorf | 720 78 11 | Rathaus Wentorf | 7 |
| e-werk Störungsdienst | 0800 727 37 37 | SC Wentorf | 7 |
| Elterntelefon | 0800 111 05 50 | Schiedsmann | 7 |
| Erziehungsberatung | 04152 80 98 40 | Schornsteinfeger | (|
| Fachärzte, Termine | 04551 30 40 49 31 | Seniorenbeirat | 5 |
| FDP | 720 51 11 | Sozialkaufhaus Reinbek | 2 |
| Feuer | 112 | Sozialverband Deutschland | 7 |
| Feuerwehr Wentorf | 720 42 42 | SPD | 7 |
| Försterei | 720 10 30 | Sperr-, Bio-, Restmüll | (|
| Friedhof | 720 96 07 | Straßensozialarbeit | (|
| Gas | 23 66 23 66 | Suchtberatung | 7 |
| Gemeindebücherei | 720 53 99 | Tennisclub Wentorf | 7 |
| Gemeinschaftsschule | 720 04 430 | Tierschutz-Notruf | (|
| Gleichstellungsbeauftragte | 0172 536 86 83 | Tonteich | (|
| Grundschule | 720 12 04 | TSG kissland | 7 |
| Grüne/Bündnis 90 | 0172 250 24 96 | Umweltschutztrupp | (|
| Gymnasium | 725 45 00 | UWW | 7 |
| Jugendpfleger | 720 010 | Wasser | 7 |
| Kirche, evangelisch | 720 24 25 | Wentorfer Bühne | (|
| Kirche, katholisch | 720 73 58 | Wentorfer Hilfsdienst | 7 |
| Krankenhaus Bergedorf | | | ı. |
| Krankennaus bergedori | 725 540 | Wentorfer Pflegeteam | 4 |
| Krankenhaus Boberg | 725 540 73 060 | Wentorfer Pflegeteam Wilder Müll außerh. Wentorfs | 0 |

| Krankenhaus Reinbek | 72 800 |
|--|------------------|
| Kreisverwaltung Ratzeburg | 04541 88 80 |
| Möbel holt ab | 229 47 15 12 |
| Mutter Eva von Tiele- Winckler-Pflegeheim | 729 05 20 |
| Marienburg Jugendhaus | 720 37 86 |
| Notarzt-Zentrale SH | 116 117 |
| Notruf | 110 |
| Ortsjugendring | 73 93 76 86 |
| Patienten-Ombud | 01805 23 53 83 |
| Polizei Wentorf | 72 97 80 47 |
| Postkundentelefon | 0180 233 33 |
| Rathaus Wentorf | 720 010 |
| SC Wentorf | 720 42 45 |
| Schiedsmann | 720 30 13 |
| Schornsteinfeger | 0172 950 89 97 |
| Seniorenbeirat | 57 24 48 79 |
| Sozialkaufhaus Reinbek | 229 47 15 12 |
| Sozialverband Deutschland | 720 010 |
| SPD | 720 04 382 |
| Sperr-, Bio-, Restmüll | 0800 297 40 01 |
| Straßensozialarbeit | 0172 437 29 86 |
| Suchtberatung | 727 92 66 |
| Tennisclub Wentorf | 720 53 57 |
| Tierschutz-Notruf | 0700 58 58 58 10 |
| Tonteich | 04104 28 93 |
| TSG kissland | 72 97 78 87 |
| Umweltschutztrupp | 04531 50 15 43 |
| UWW | 72 97 81 47 |
| Wasser | 78 19 51 |
| Wentorfer Bühne | 0176 52 84 64 40 |
| Wentorfer Hilfsdienst | 72 97 84 84 |
| Wentorfer Pflegeteam | 25 49 13 67 |
| Wilder Müll außerh. Wentorfs | 04541 88 84 56 |





www.taxi-reinbek.de

Großraumtaxi für 8 Personen



Zuverlässig, kompetent, persönlich – so verstehen wir Abfallentsorgung und Recycling seit 1899.

040-721 70 21

